

Deutsche Jugendmeisterschaften 2011

vom 26. - 30. April in Bad Wildungen

14.1-endlos • U16-m

Viel geschrieben wurde im Vorfeld der Deutschen Jugendmeisterschaften über die vermeintliche Favoritenstellung des Joshua Filler vom 1. PBC Schwerte. Der 13-jährige, der in diesem Jahr bereits bei der Eurotour gegen den amtierenden 14/1-Weltmeister Oliver Ortmann gewinnen konnte, erfüllte im Auftaktwettbewerb aber die Erwartungen und holte sich verdient seine erste Goldmedaille bei nationalen Titelkämpfen.

Höhepunkt des Turniers war sicherlich sein Viertelfinale gegen Johannes Bahrmann (Barmer BF), dass der Westfale in der zweiten Aufnahme mit einer Serie von 75 Bällen vom Fleck weg beendete. Auch in den weiteren Partien wusste Filler, der jüngst sein Debüt in der 2. Pool-Billard-Bundesliga feierte, zu gefallen. Höhere Serien und GD's waren an der Tagesordnung, so dass er beim Turnier-GD sogar an der magischen 10 kratzte.

Nach dem Erfolg gegen Bahrmann musste Filler gegen David Vu vom TV Eberstadt ran. Trotz nur sieben Aufnahmen hatte der Hesse durchaus seine Chancen, vergab aber zu viele Breakbälle und musste daraufhin Filler den Sieg überlassen. Im anderen Semifinale setzte sich Tobias Bongers (BC Oberhausen) überraschend deutlich gegen Can Salim-Giasar (PBC Young Guns Krefeld) durch.

Im Endspiel beharkten sich beide Konkurrenten längere Zeit und Bongers hatte mit einer Serie von 43 Kugeln sogar den Sieg vor Augen, doch Joshua Filler erwies sich trotz einer Höchstserie von 18 als der letztlich konstantere Spieler.